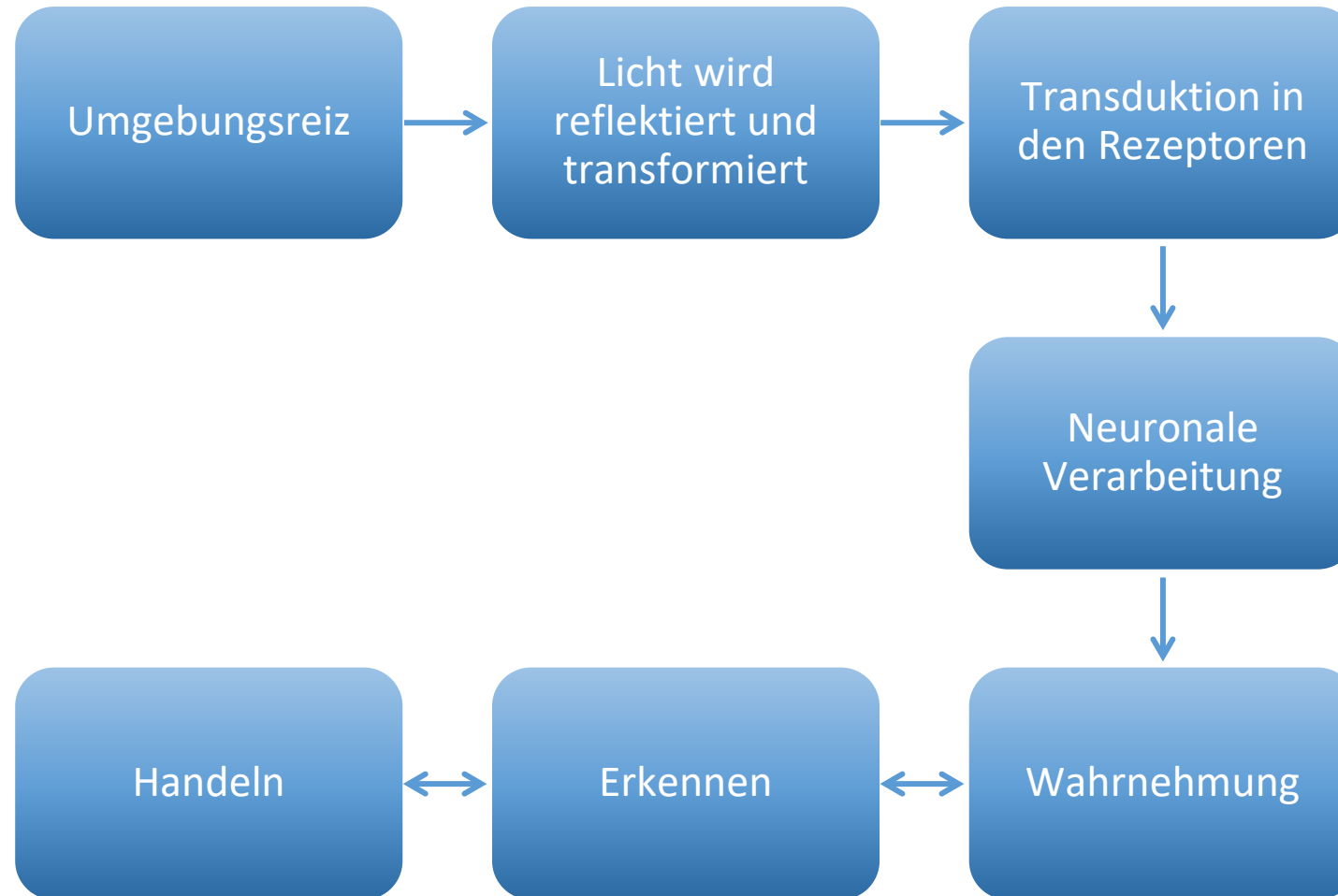
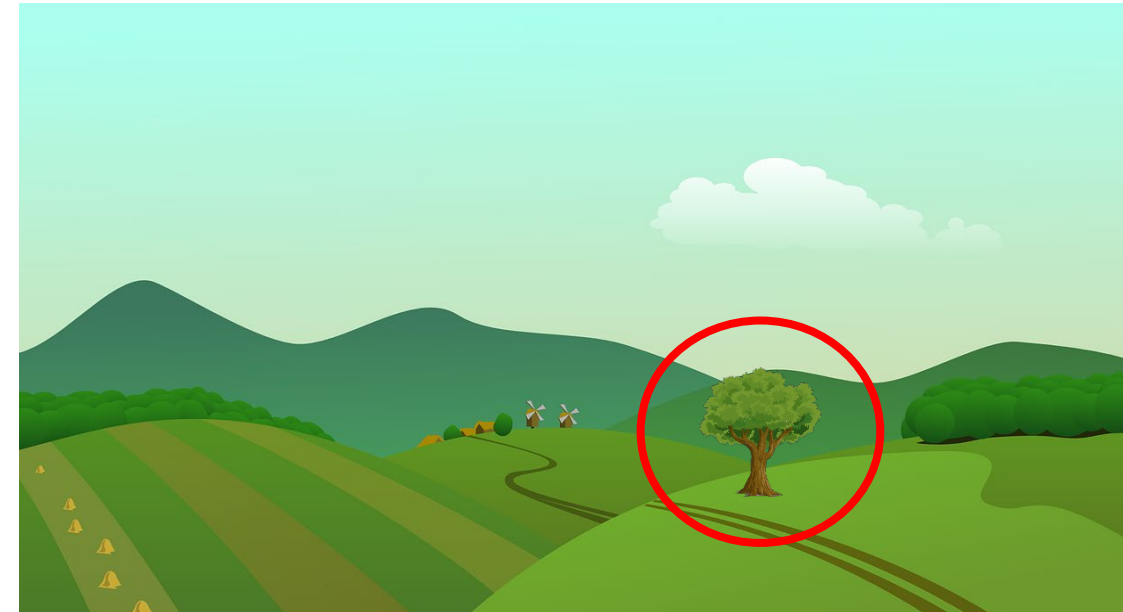
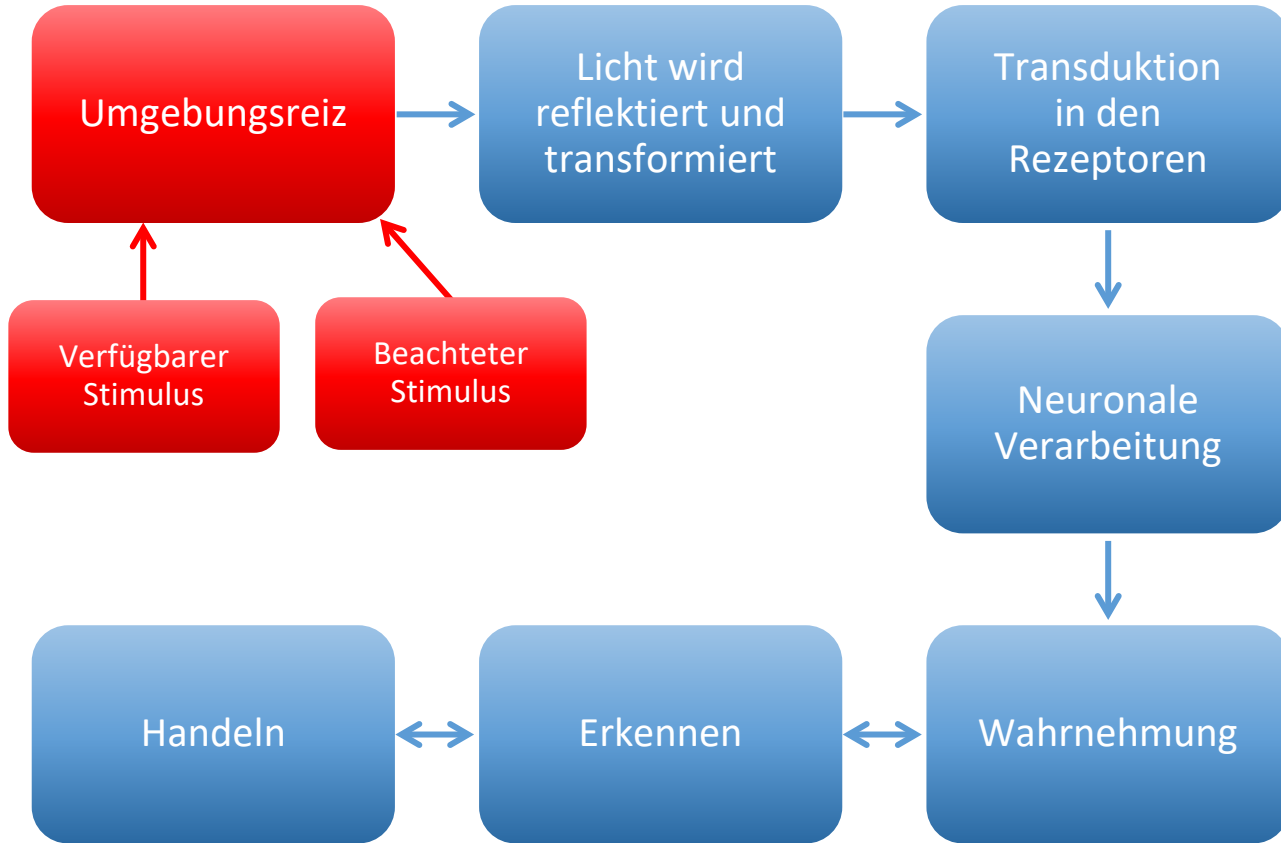


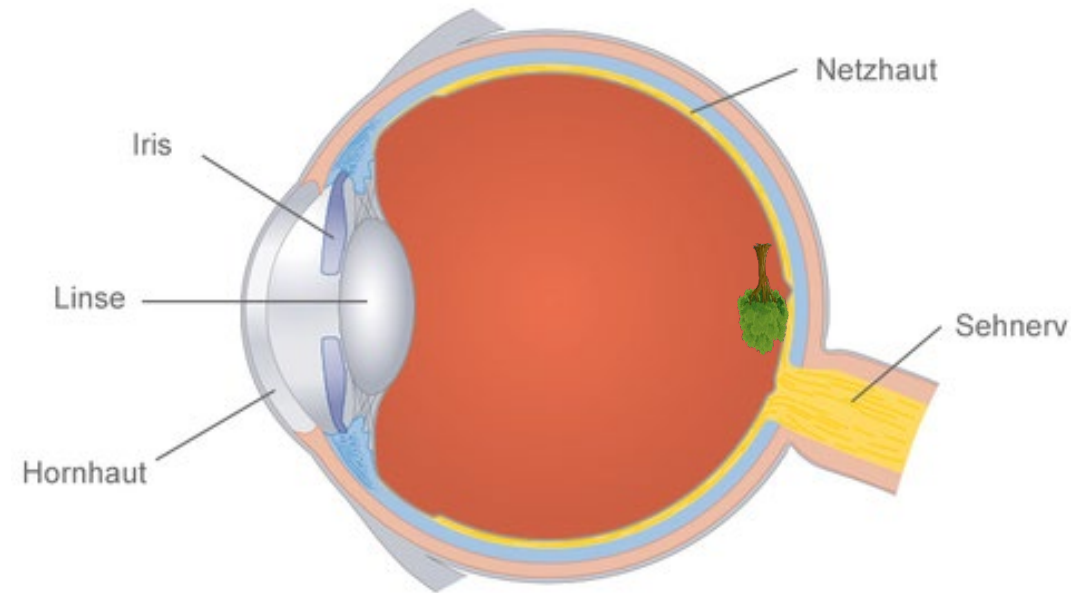
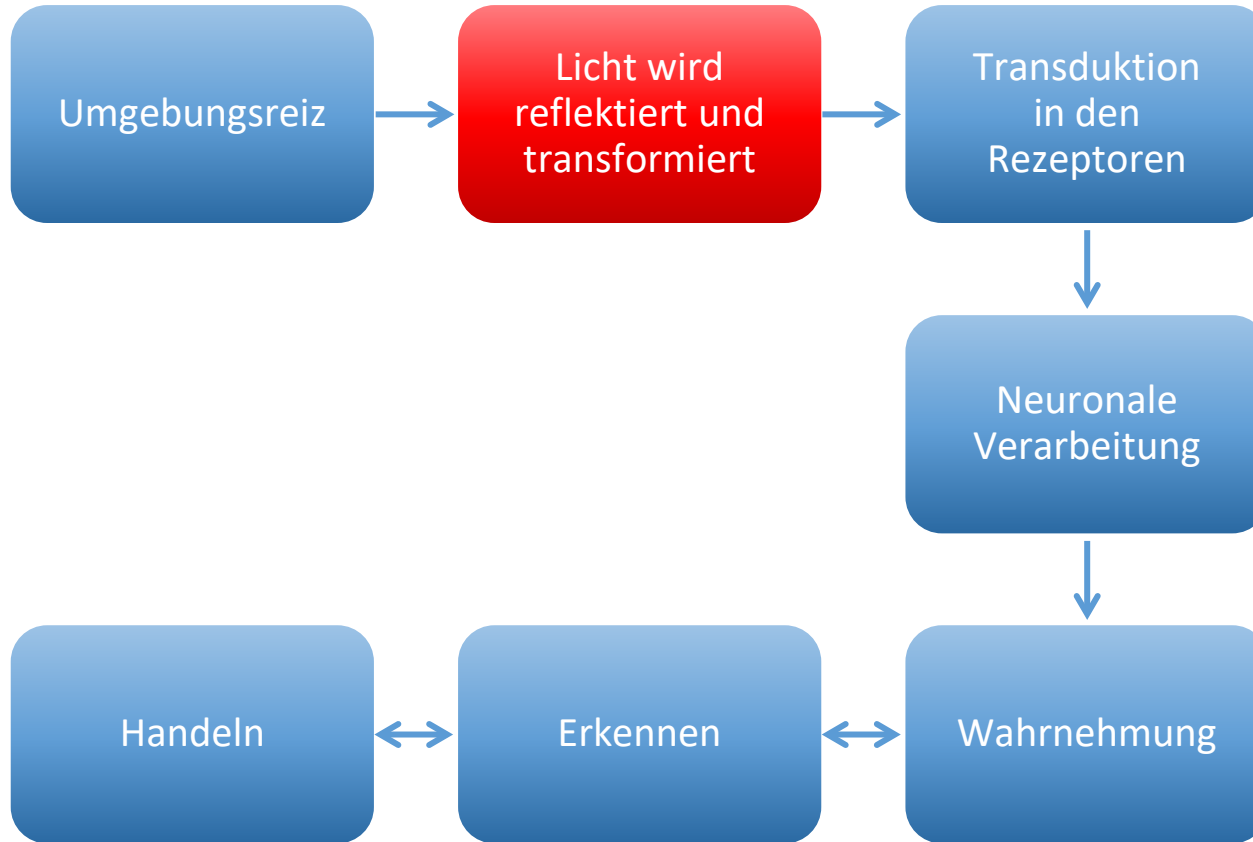
Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



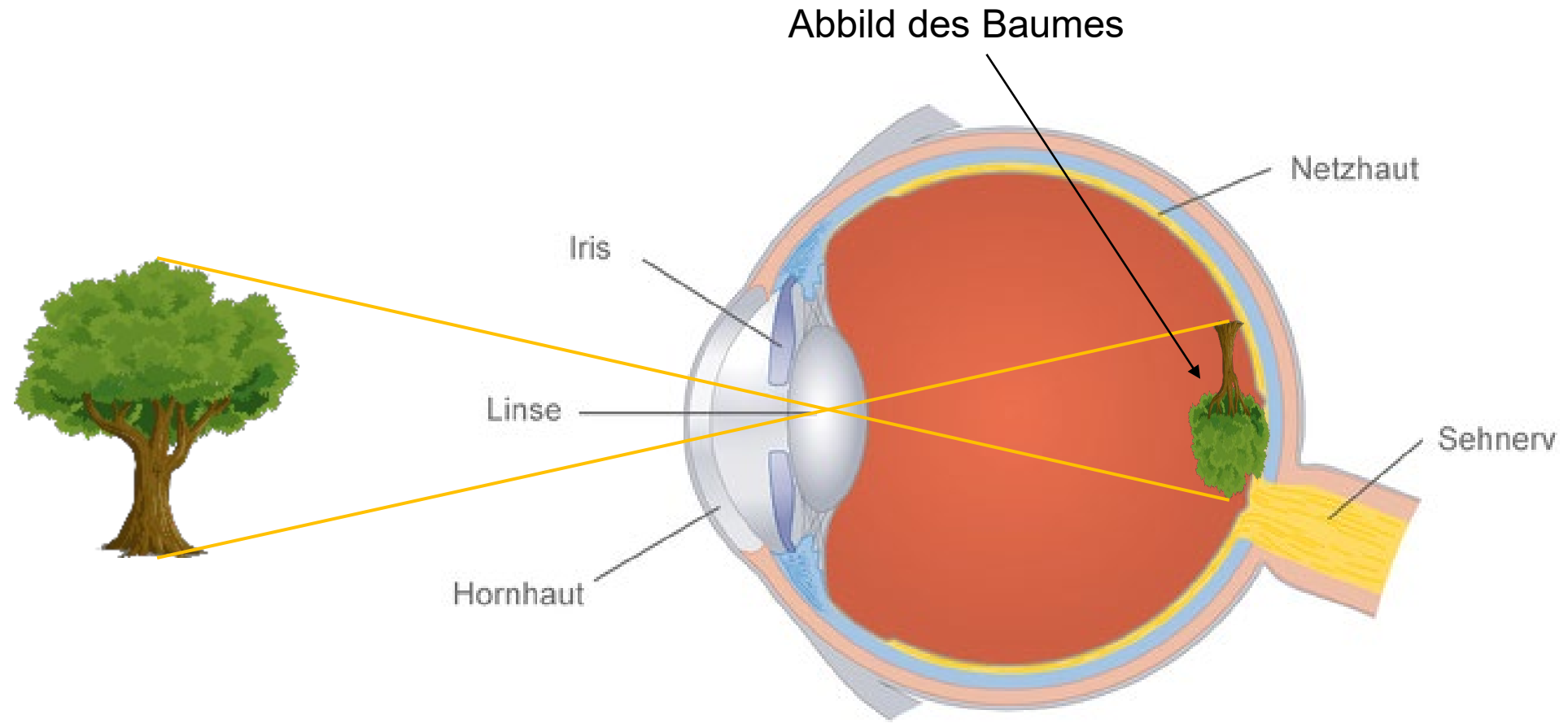
Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



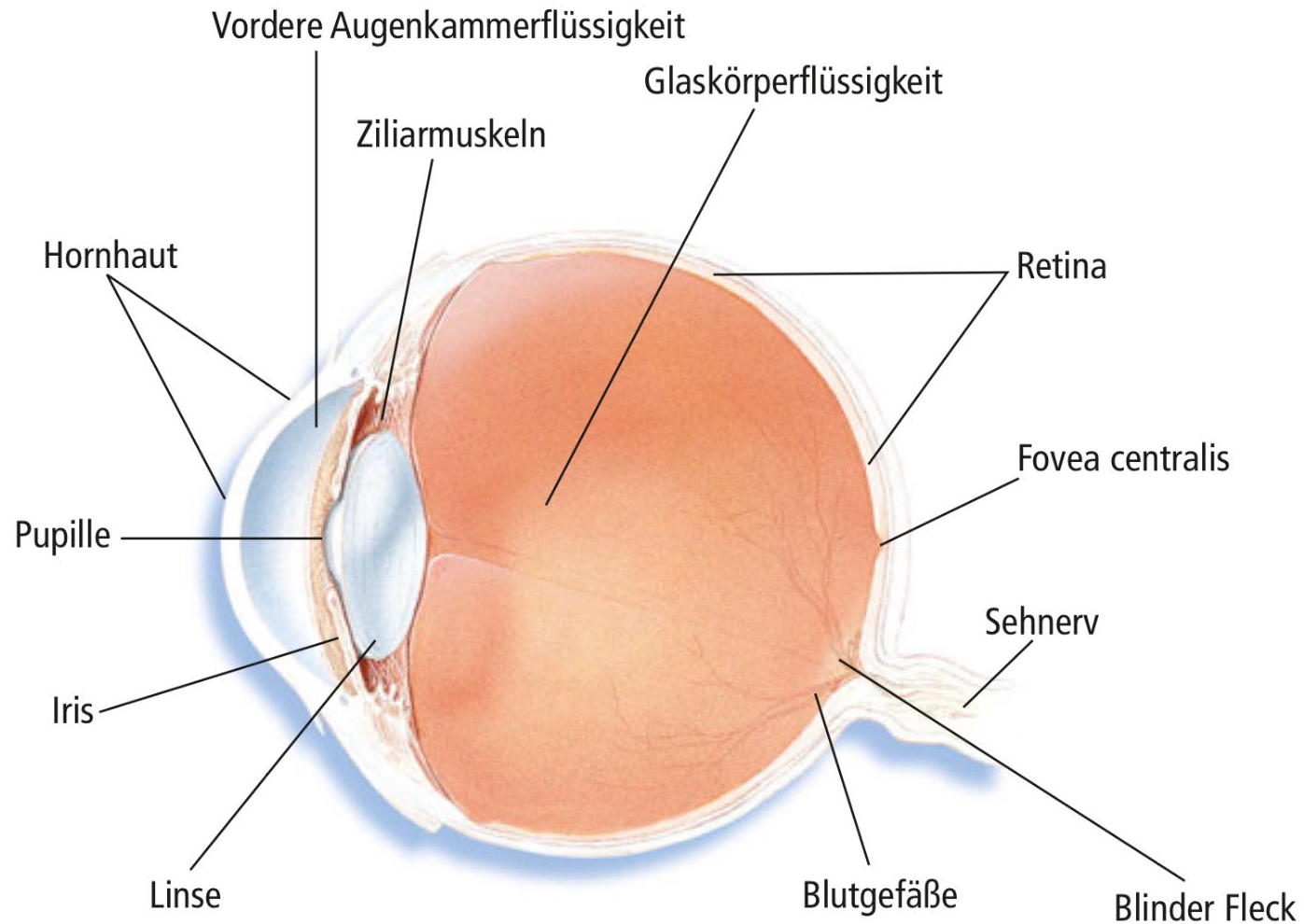
Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



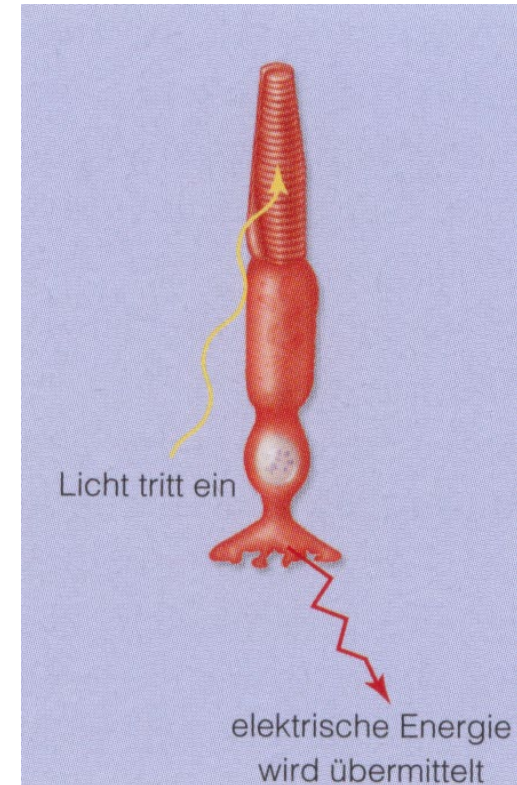
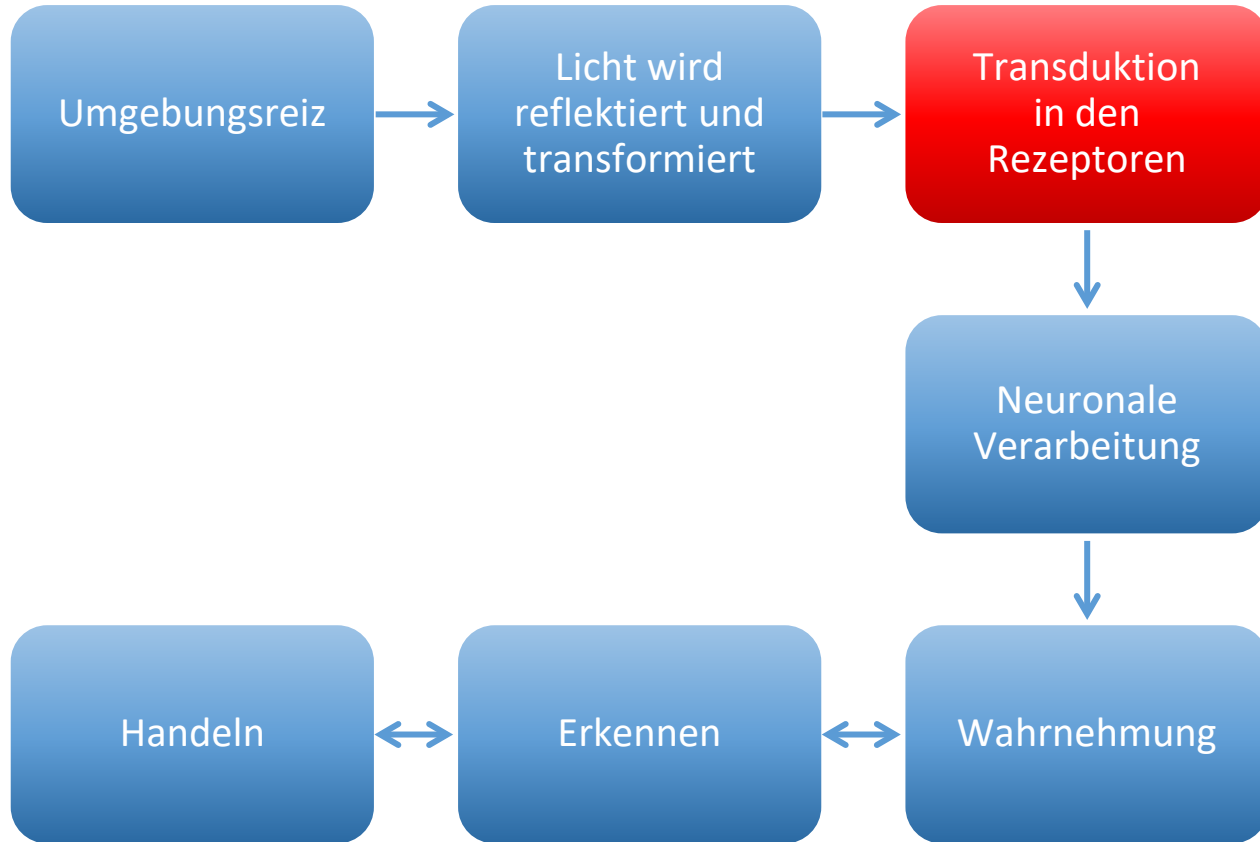
Wie sehen wir?



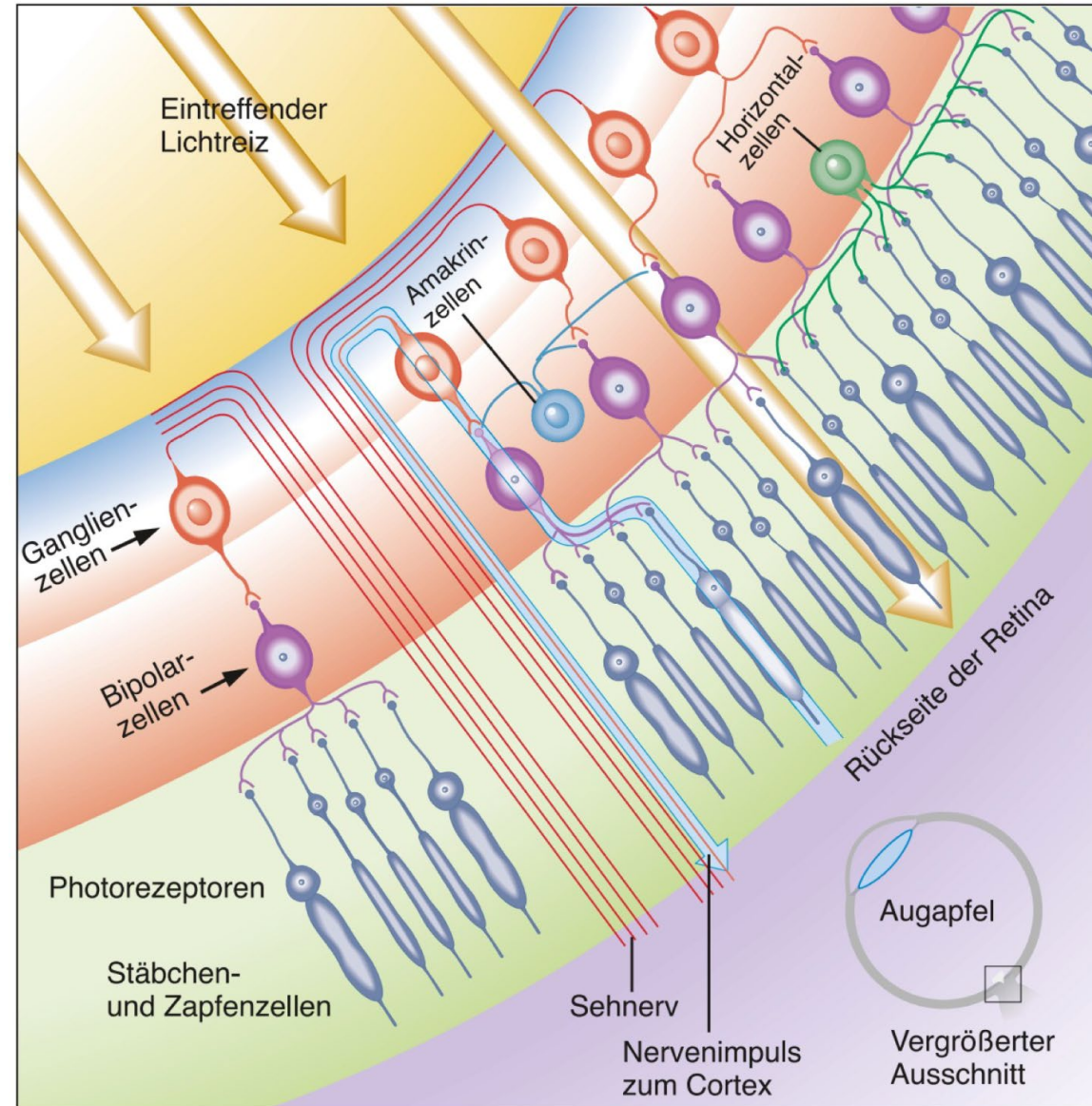
Der innere Aufbau des Auges



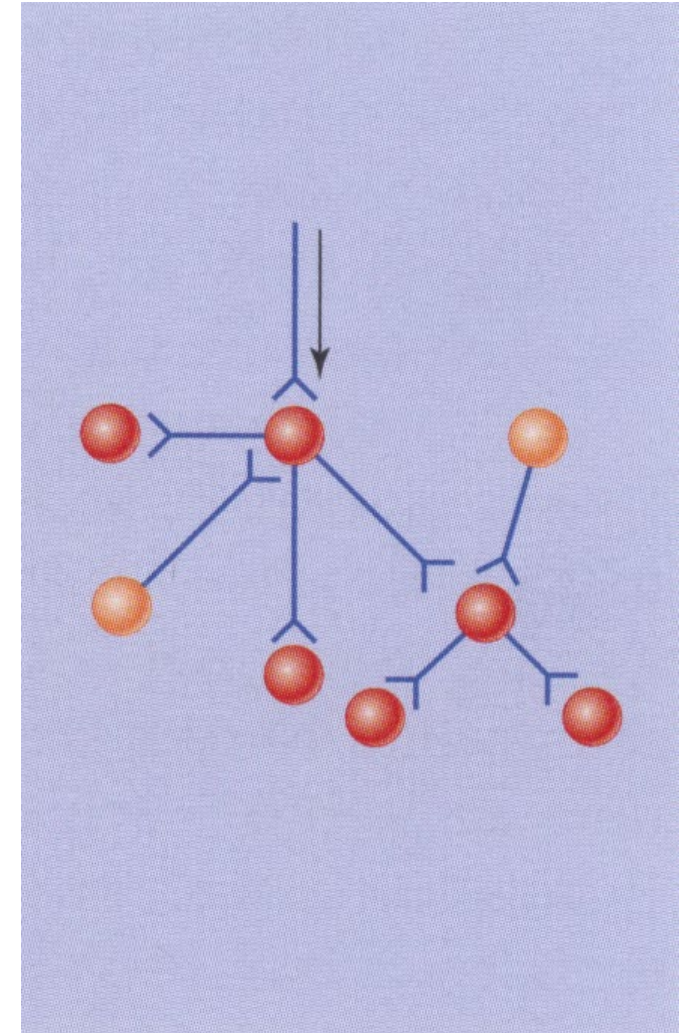
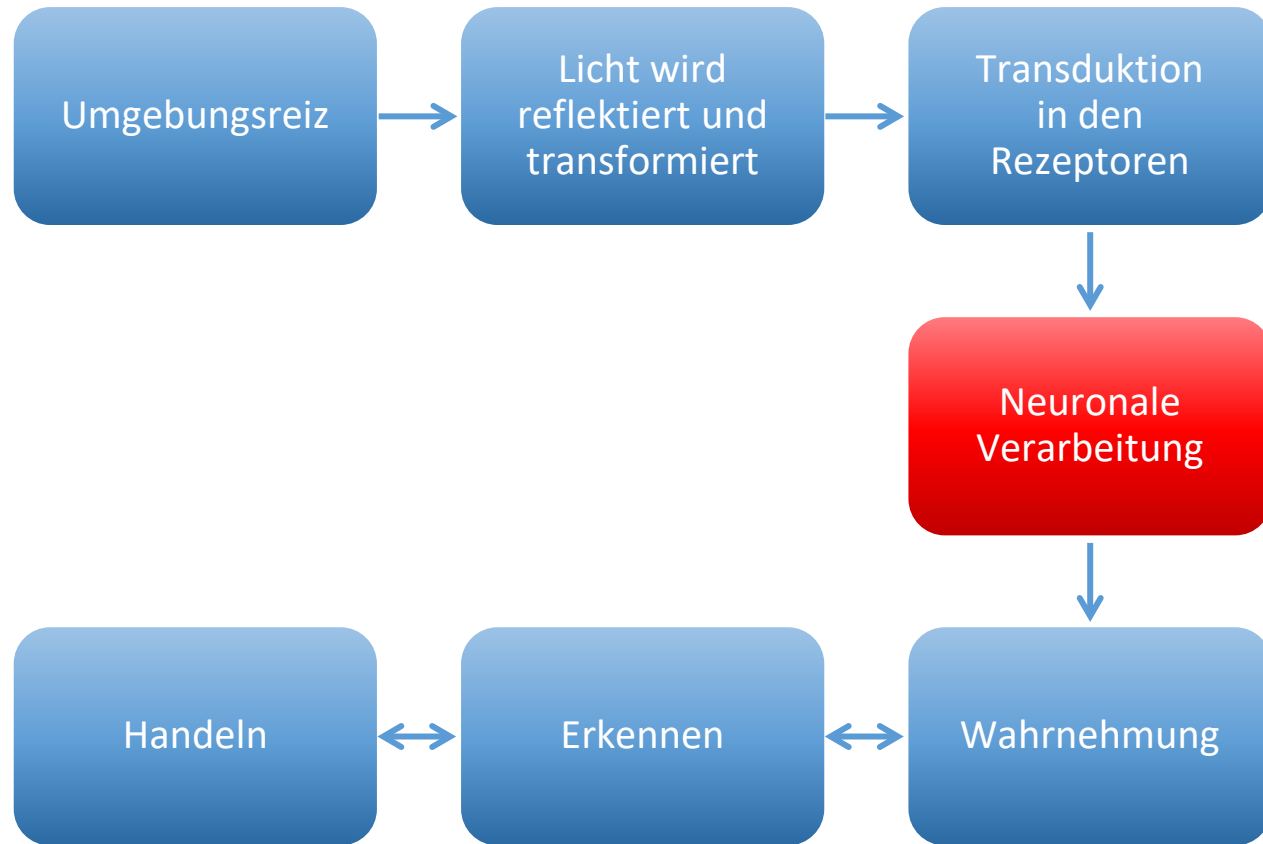
Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



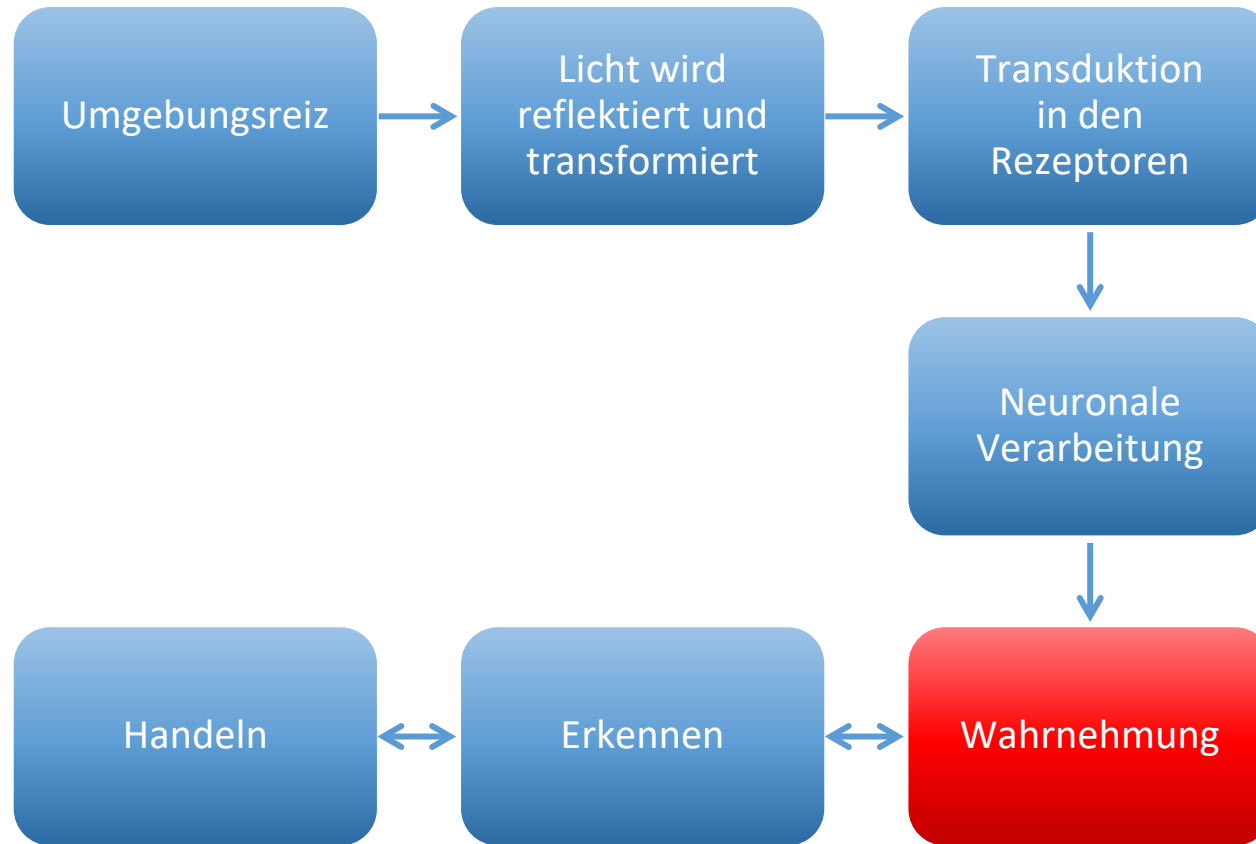
Die Retina



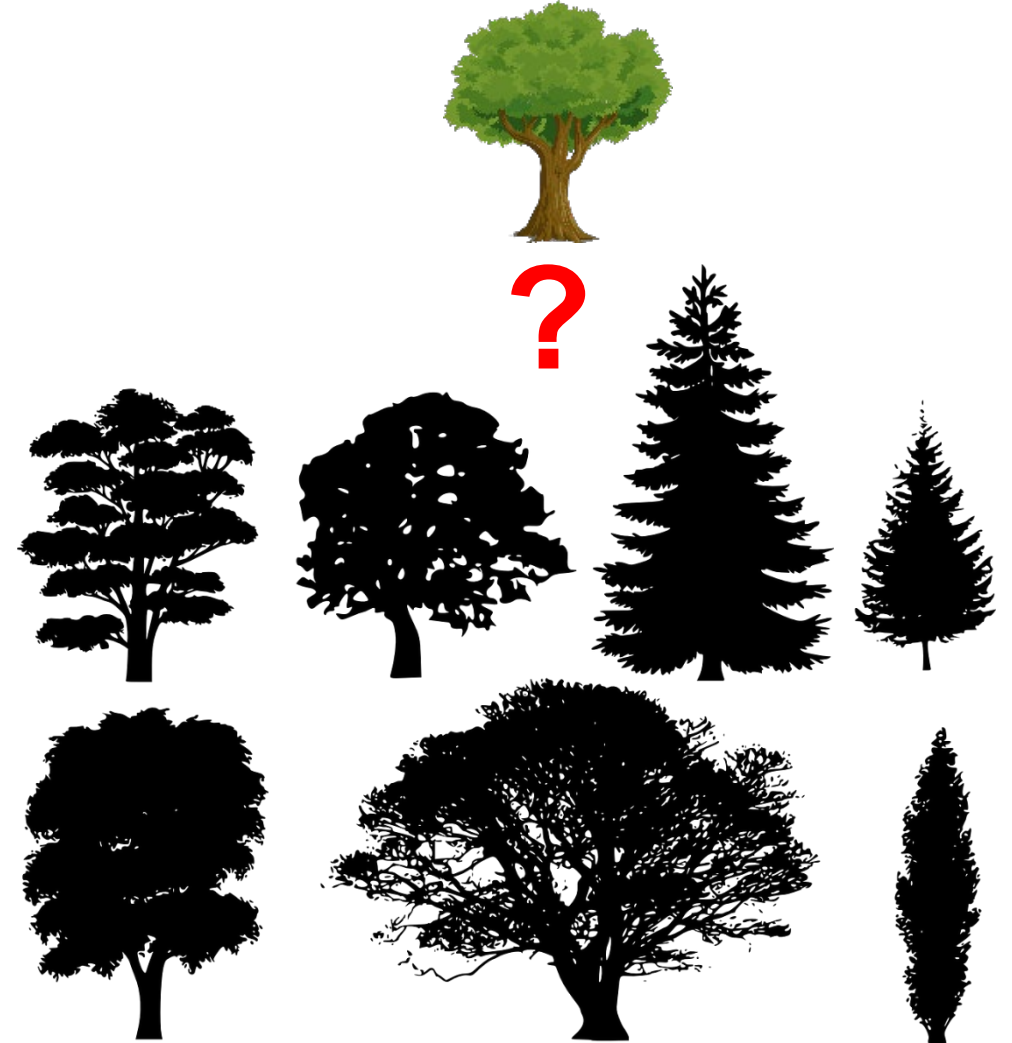
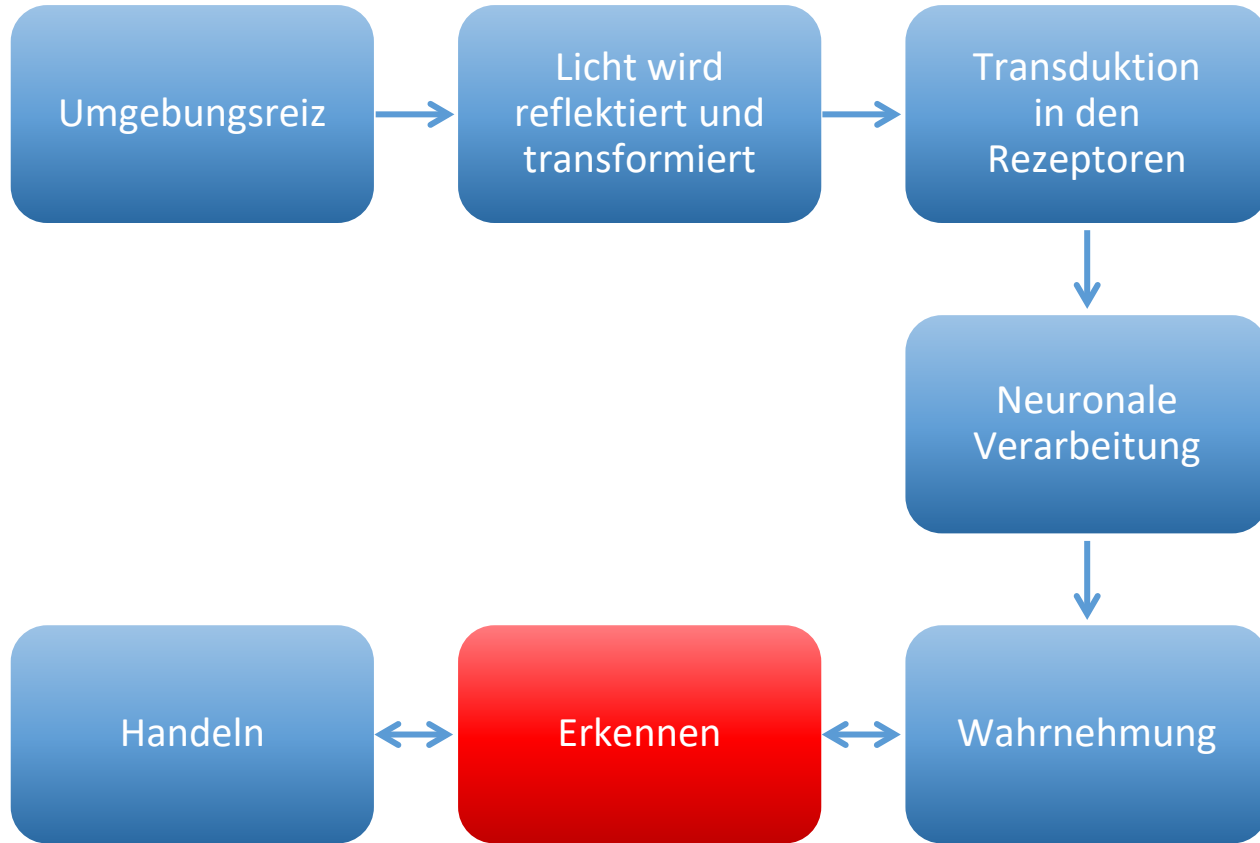
Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



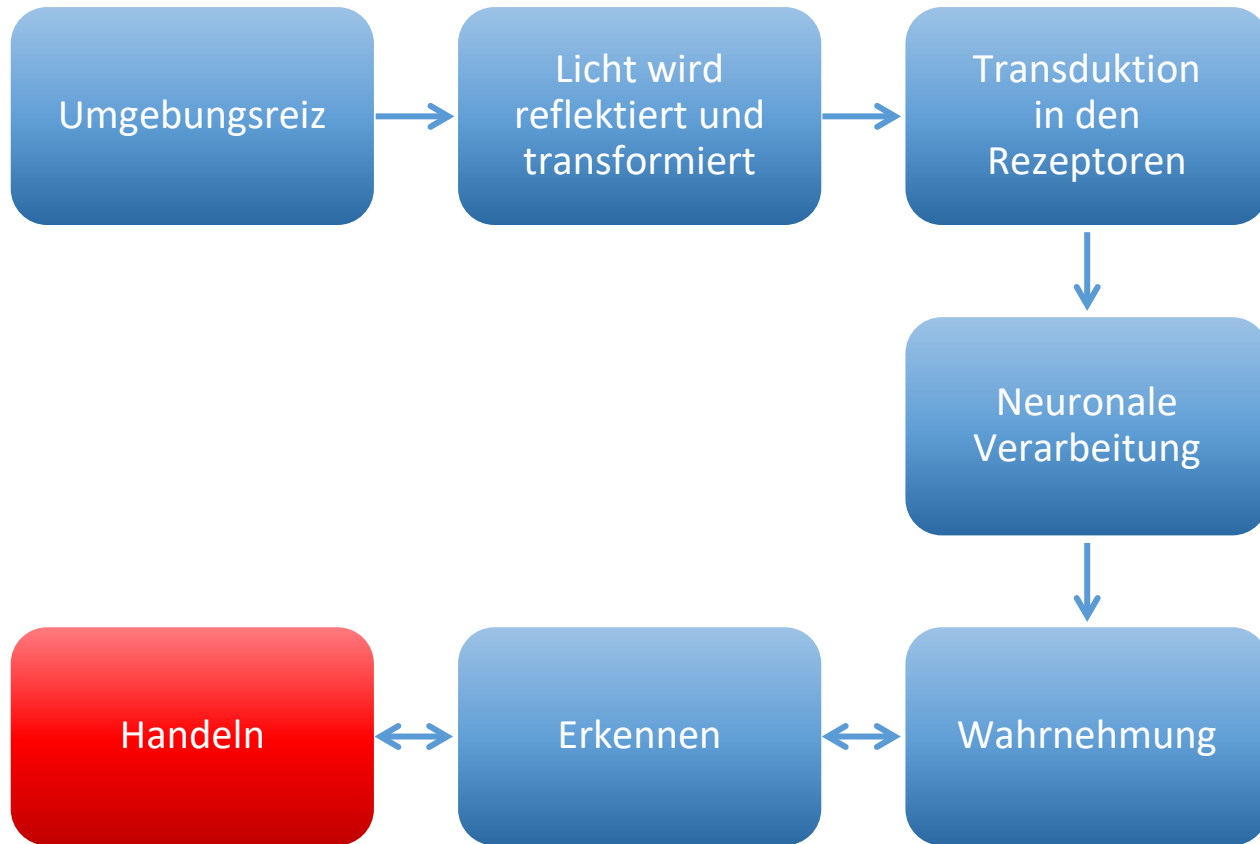
Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



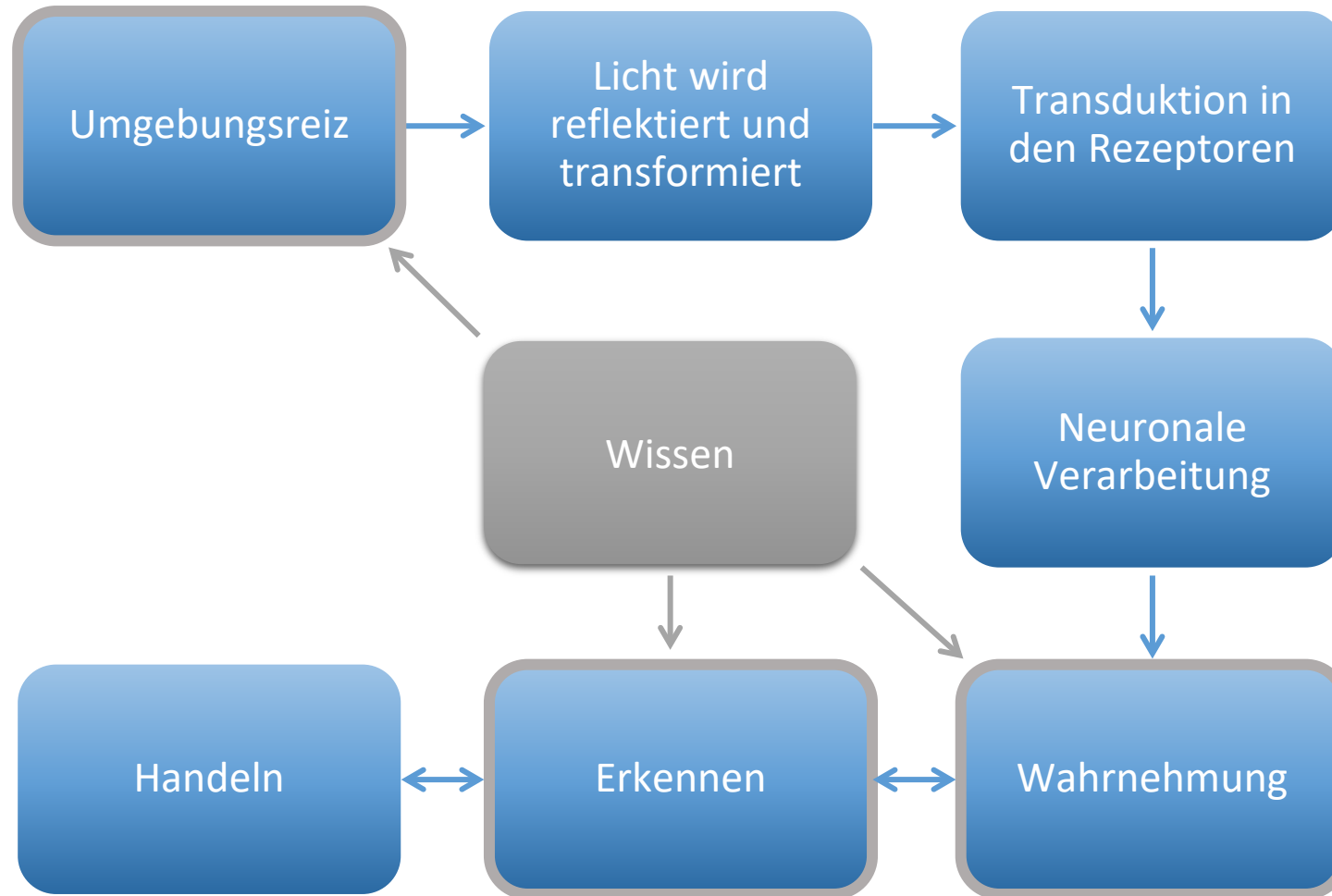
Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



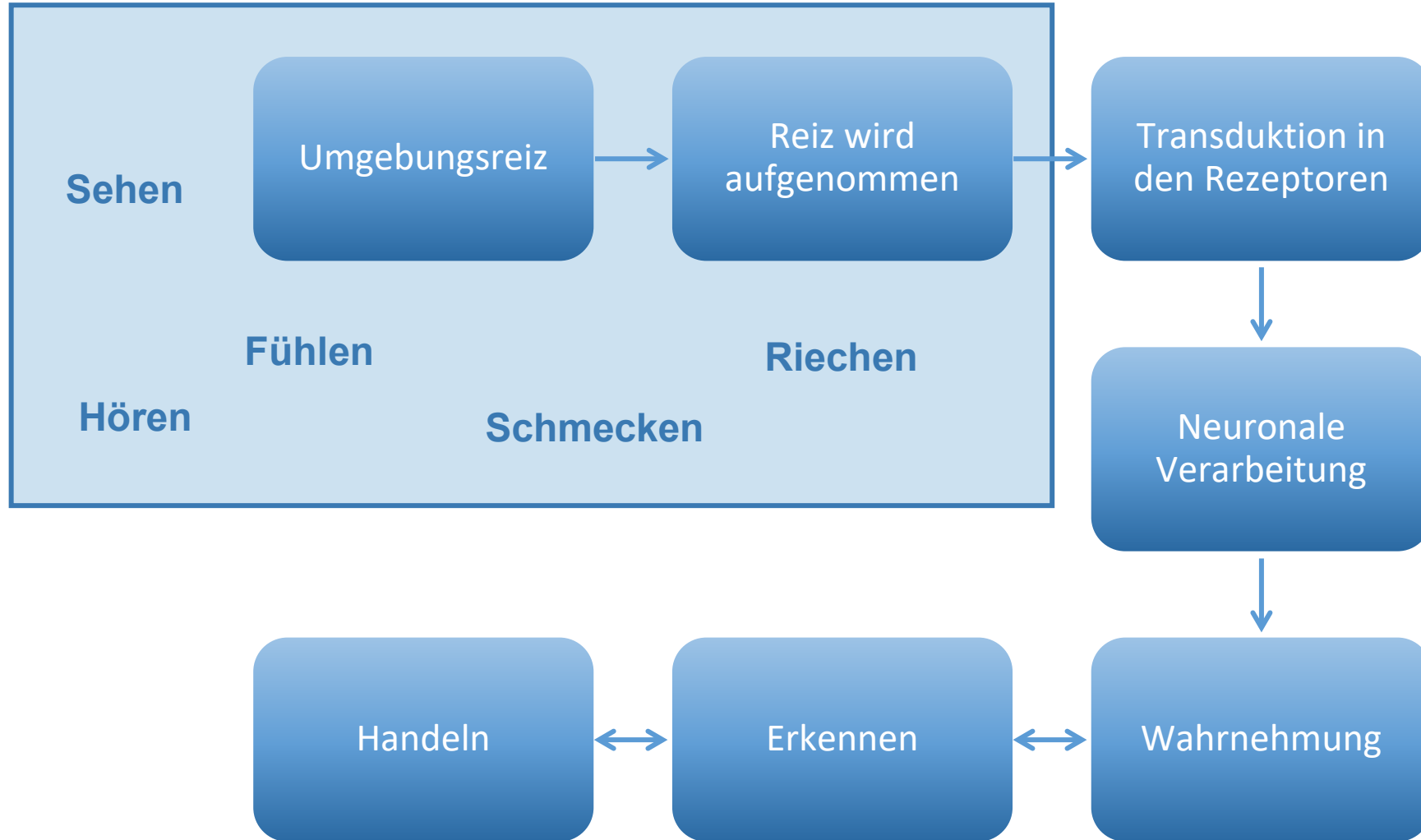
Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



Wahrnehmungsprozess nach E. Bruce Goldstein



Definition Top-down-Verarbeitung

Die **Top-down-Verarbeitung** ist eine **wissensbasierte Verarbeitung** von Informationen im Gehirn. Sie liegt dem bereits verfügbaren und gespeicherten Wissen zu Grunde.

Definition Bottom-up-Verarbeitung

Die **Bottom-up-Verarbeitung** ist eine **daten- oder reizgesteuerte Verarbeitung** von Informationen im Gehirn. Grundlage dafür sind die eingehenden Reize von außen, die auf die Sehrezeptoren treffen.

Definition Theorie der unbewussten Schlüsse

Bei der **Theorie der unbewussten Schlüsse** werden **unbewusste Annahmen** bezüglich des eingehenden Reizes getroffen.
Der aktuelle Reiz wird mit früheren Reizen verglichen.

Definition Wahrscheinlichkeitsprinzip der Wahrnehmung

Nach dem **Wahrscheinlichkeitsprinzip der Wahrnehmung** identifiziert der Mensch Objekte aufgrund ihrer **größten Auftretenswahrscheinlichkeit**.



Zusammenfassung Wahrnehmungsprozesse

- Wahrnehmung = Äußere Reize werden über die Sinne aufgenommen und im Gehirn verarbeitet, sodass am Ende eine Reaktion auf das wahrgenommene Objekt oder Ereignis entsteht.
- Der Wahrnehmungsprozess besteht aus sieben einzelnen Schritten, deren Reihenfolge teilweise wechseln kann.
- Mithilfe von Lichttransformation, Energietransduktion und neuronaler Verarbeitung können wir visuelle Reize verarbeiten.
- Das Wissen hat einen Einfluss auf die Aufmerksamkeit bezüglich des Umgebungsreizes und die Wahrnehmung und das Erkennen von Objekten.
- Im Gehirn werden Reize auf zwei Arten verarbeitet: Bottom-up-Prozess und Top-down-Prozess.
- Die Top-down-Verarbeitung ist eine wissensbasierte Verarbeitung von Stimuli; die Bottom-up-Verarbeitung eine reizbasierte Verarbeitung.
- Globale Bildmerkmale helfen beim schnellen Erkennen von Objekten. Sie werden einmal erlernt und bleiben unser ganzes Leben als Information im Gehirn gespeichert.